



## Tätigkeitsbericht im Rahmen der Anerkennung als Unterstützungsangebot im Alltag für das Jahr \_\_\_\_\_

gemäß § 10 Abs. 1 Punkt 6 der Unterstützungsangebote-Verordnung (UstA-VO) des Landes Baden-Württemberg vom 09.02.2017.

Der Bericht ist **pro Angebot jährlich bis zum 30. April** beim Landratsamt Biberach als zuständige Behörde **über den Vorjahreszeitraum** vorzulegen.

### Träger

Name des Anbieters/Trägers	
Ansprechpartner	Telefon: E-Mail:
Anschrift (Straße, Postleitzahl, Ort)	

### Angebot

Bezeichnung/Name des Angebotes	
Ort/Anschrift/Gebäude	
Häufigkeit des Angebotes/Wochentage	Dauer des Angebotes
Entgelt pro Stunde, gültig ab	Entgelt pro Angebot/Veranstaltung/Einheit, gültig ab
Entgelt Fahrkosten in €	Abrechnung Fahrtkosten <input type="checkbox"/> inklusive <input type="checkbox"/> je Einsatz (Pauschale) <input type="checkbox"/> je Kilometer <input type="checkbox"/> Fahrdienst wird nicht angeboten
Anzahl der Besucher/Nutzer im Berichtsjahr	Erwartete Anzahl der Besucher/Nutzenden im laufenden Jahr

Bei dem Angebot handelt es sich um (hier nur eine Nennung möglich!)

- Betreuungs- und Entlastungsangebote in Gruppen
- Betreuungs- und Entlastungsangebote im häuslichen Bereich
- Tagesbetreuung in Kleingruppen
- Agentur zur Vermittlung von Betreuungs- und Entlastungsangeboten
- Familienentlastende Dienste
- Angebote zur Alltagsbegleitung
- Angebote zur Pflegebegleitung
- Serviceleistungen für haushaltsnahe Dienstleistungen
- Sonstiges

### Zielgruppe

Zielgruppe des Angebotes sind Menschen mit

- körperliche Beeinträchtigungen (körperlich Pflegebedürftig)
- kognitiven Beeinträchtigungen (kognitiv Pflegebedürftige)
- psychischen Beeinträchtigungen (psychische Pflegebedürftige)

und/oder

- pflegende Angehörige und vergleichbar Nahestehende

Das Angebot richtet sich an

- Erwachsene
- Kinder/Jugendliche

### Die Beaufsichtigung und Betreuung der Pflegebedürftigen und die beratende Unterstützung der Angehörigen (nach § 6 Abs. 1 UstA-VO) wird erbracht durch

Anzahl der ehrenamtliche Engagierten (nur mit Erstattung des tatsächlichen Aufwandes)	
Anzahl der aus den Bürgerschaft Tätigen (Aufwandsentschädigung im Rahmen des § 3 Nr. 26 EStG)	
Anzahl Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen aus dem FSJ, BufDi	

### Bei Serviceangeboten für haushaltsnahe Dienstleistungen (§ 6 Abs. 2 UstA-VO)

Anzahl der angestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unter Berücksichtigung des Mindestlohns	
Anzahl Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen aus dem FSJ, BufDi	

**Name der verantwortlichen Fachkraft/Qualifikation/Anstellungsumfang**

---

---

---

---

Falls sich hier eine Änderung ergeben hat, bitte neue fachliche Qualifikation einreichen.

**Qualitätssicherungsmaßnahmen**

1.) Fortbildungen im Berichtsjahr

Datum	Inhalt

2.) Turnus für Teambesprechungen/Anleitung

--

3.) Sonstige Maßnahme zur Qualitätssicherung

--

**Sonstiges**

Planung von Veränderungen/Ausbau/inhaltliche Ausrichtung des Angebots

**Sachbericht (kurze, inhaltliche Beschreibung des Angebots)**

Sollte sich eine Veränderung gegenüber den Vorjahren ergeben haben, bitten wir um kurze Darstellung

**Mit dem vorgelegten Tätigkeitsbericht wird den Anforderungen des § 11 Abs. 4 Satz 2 der Unterstützungsangebote-Verordnung des Landes Baden-Württemberg Rechnung getragen. Gleichzeitig erklärt der Träger, dass die Voraussetzungen zur Anerkennung weiterhin vorliegen.**

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_